

## Industrie

### 13.05.2019 - Fachkraft für Additive Fertigung/3D-Drucktechnologie (IHK) - Zertifikatslehrgang

Die additive Fertigungstechnik bzw. 3D-Druck-Technik bietet völlig neue Möglichkeiten und Ansätze in der Entwicklung, Konstruktion, Produktion und Herstellung unterschiedlichster Bauteile. Ob Einzelstücke oder größere Mengen, ob hitze-, flüssigkeits- oder säurebeständig - mit der modernen 3D-Druck-Technologie ist (fast) alles möglich. Darüber hinaus schafft die 3D-Druck-Technologie erhebliche Einsparpotenziale bei Kleinserien und individualisierten Einzelstücken. Sie ist kostengünstig und macht Prototypen und Modelle plastisch erlebbar.

Der Zertifikatslehrgang "Fachkraft für Additive Fertigung/3D-Drucktechnologie (IHK)" qualifiziert Fachkräfte aus unterschiedlichen Bereichen für die neuen Einsatzmöglichkeiten von 3D-Druck. Ob aus Entwicklung, Konstruktion oder Fertigung, ob Industriebetrieb, Dienstleister oder kreativer Freiberufler, mit 3D-Druck können bestehende Geschäftsfelder erweitert oder neue erschlossen werden.

Voraussetzung für den Erwerb des IHK-Zertifikates ist eine 80%ige Lehrgangsteilnahme und die Erstellung eines "Meisterstücks" im additiven Druckverfahren. Die erforderliche Hardware (moderner 3D-Drucker) steht zur Verfügung. Lediglich einen Laptop (mit Mouse) und ein geeignetes CAD-Programm müssen die Teilnehmer mitbringen. Nähere Informationen zu dem bevorzugten CAD-Programm (voaussichtlich AutoDesk Fusion 360, siehe hier: <https://www.autodesk.de/products/fusion-360/overview>) teilen wir zeitnah mit.

## Teilnehmernutzen

Nach Abschluss des Lehrgangs kennen die Teilnehmer die vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten von 3D-Druckverfahren und haben das Rüstzeug, selbständig in diesem Bereich tätig zu werden, sowie sich weitere Fertigungs- und Einsatzmöglichkeiten zu erschließen.

Lehrgangstermine:

- 1. Block: Mo 13.05. - Fr 17.05.2019, 9:00 - 16:30 Uhr
- 2. Block: Mo 03.06. - Mi 05.06.2019, 9:00 - 16:30 Uhr

Anmerkung zum Zertifikat: Das nach Abschluss des Lehrgangs erteilte Zertifikat berechtigt nicht zur Bezeichnung "zertifizierte" Fachkraft.

## Inhalt

- Grundlagen zum Additive Manufacturing und dem 3D-Druck
- Nachbearbeitung/PostProcessing
- 3D-Daten Bearbeitung
- Anwendung CAD-Programm für 3D-Druck
- Erstellen von 3D-Projekten
- Design für 3D-Druck
- Geräteauswahl für unterschiedliche Anwendungsbereiche

## Ansprechpartner

Name: André Feist-Lorenz  
Telefon: (02 34) 91 13-1 68  
E-Mail: [feist@bochum.ihk.de](mailto:feist@bochum.ihk.de)

<b>Zielgruppe</b>	Qualifizierte Fachkräfte, (Industrie-)Meister, Techniker, Ingenieure und kreative Freiberufler, die ihr Know-how im Bereich der additiven 3D-Druck Fertigungsverfahren erweitern und vertiefen möchten
<b>Veranst.-Nr.</b>	19A-IN-30Z
<b>Beginn</b>	13.05.2019
<b>Ende</b>	05.06.2019
<b>Termine</b>	Mo - Fr + Mo - Mi 9:00 - 16:30 Uhr 1. Block: 13. - 17.05.2019, 2. Block: 03. - 05.06.2019
<b>Unterrichtsstunden</b>	64
<b>Veranstaltungsort</b>	IHK Mittleres Ruhrgebiet BildungsCentrum Ostring 30-32 44787 Bochum
<b>Entgelt</b>	1.780,- €

